

MITTEILUNGSBLATT



«Döttingen – leben
zwischen Aare und Reben»



SCHALTERÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDE DÖTTINGEN

Montag, Mittwoch, Donnerstag

8.00 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 16.00 Uhr

Dienstag

8.00 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag

7.00 bis 14.00 Uhr (durchgehend)

Für Termine ausserhalb der ordentlichen Öffnungszeiten steht die Gemeindeverwaltung (056 269 11 30) nach Vereinbarung gerne zur Verfügung.

Sprechstunden mit dem Gemeindeammann sind direkt telefonisch mit diesem zu vereinbaren.

Der Sozialdienst Döttingen-Klingnau hat reduzierte Öffnungszeiten.

www.doettingen.ch

IMPRESSUM

Layout/Druck

Bürli AG, Döttingen

Redaktion

Gemeindekanzlei Döttingen
Surbtalstrasse 5, 5312 Döttingen
Tel. 056 269 11 30
mitteilungsblatt@doettingen.ch

Titelbild

Louis Tiefenauer

Redaktionsschluss

für Heft Nr. 7 (Januar/Februar) 2024
13. Dezember 2023



Papier mit FSC-Zertifizierung

Das «Mitteilungsblatt Döttingen» wird auf ein FSC-zertifiziertes Papier gedruckt. Dabei steht die Nachhaltigkeit im Vordergrund.

Das Papier stammt aus einer nachhaltigen Waldwirtschaft. Das heisst, dass so viele Bäume, wie für die Produktion gebraucht werden, wieder aufgeforstet werden. Die Ausrodung der Wälder wird so verhindert.

INHALT

GEMEINDE

Der Gemeinderat berichtet.....	3
Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung.....	4
Die Gemeindekanzlei berichtet.....	5

VERWALTUNG

Die Einwohnerdienste berichten	5
Die Abteilung Bau und Planung berichtet.....	6

BILDUNG

Die Schule Döttingen berichtet.....	14
Die Heilpädagogische Schule Döttingen berichtet ..	16

UNSER DORF

Einladung zur Hauptübung der Feuerwehr	6
Die Ortsbürgerkommission berichtet	8
Jugendpolizei bei der Regionalpolizei Zurzibiet	9
Badi Döttingen	10
Die Musikschule berichtet	10
Pro Döttingen: 34. Plauschwanderung.....	11
Kulturkommission Döttingen – Adventsfenster	13
Eisfeldsaison 23/24.....	18
Regionalbibliothek Klingnau berichtet	22
Ein Chorprojekt der besonderen Art.....	22
Wort und Musik	23
Der Samichlaus kommt zu Besuch.....	23
Danke Winzerfest	24
Titelbild Nr. 5 – 2023	24
Einladung zur Adventsfeier	25
Herbstjagden in den Zurzibierter Wäldern	26
Tagesfamilie	28

ENERGIE & UMWELT

LEK – Herbstlaub.....	7
Einladung zum LEK-Arbeitsmorgen	8
Energiestadt – Mobilität von Morgen!.....	18
Döttinger Wetternachhersage.....	20

KONTAKTE

Beratungsstellen	29
------------------------	----

VERANSTALTUNGSKALENDER.....	31
-----------------------------	----

DER GEMEINDERAT BERICHTET...

AUGUST UND SEPTEMBER 2023

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Personelles/Gemeindeorganisation/Gemeinderat

Als neue Leiterin-Stv. Finanzen wurde Stefanie Schilling, Leibstadt, gewählt. Frau Schilling wird die Stelle per 1. November 2023 antreten.

Der Gemeinderat hat der BDO eine Verwaltungsanalyse in Auftrag gegeben um die Verwaltung für die Zukunft zu rüsten.

Nachdem Gemeindeammann Michael Mäder neu in den Vorstand von Zurzibiet Regio gewählt wurde, wurde an seiner Stelle neu Steven Weill als Delegierter von Döttingen im Gemeindeverband Zurzibiet Regio (Planungsverband) bestimmt.

Die A. Leutwyler AG, Ehrendingen, hat das Mandat als Brandschutzbeauftragter gekündigt, wird aber weiterhin die Feuerungskontrolle für Döttingen durchführen. Die Aufgabe des Brandschutzbeauftragten wird neu Heinz Hilfiker, Leiter-Stv. Bau und Planung, übernehmen, da er über die notwendigen Ausbildungen verfügt.

Nachdem die Gemeindeversammlung am 31. Mai 2023 dem neuen Personalreglement zugestimmt hat, hat der Gemeinderat darauf basierend die Personalverordnung erlassen. Die neuen Regelungen treten per 1. Januar 2024 in Kraft.

Planung/Bau/Energie/Werke

Folgende Baubewilligungen wurden in der Berichtsperiode erteilt:

- Zimmermann Otto, Sunnehof 839, erstellen einer Erdsonden-Wärmepumpe
- Hackl Sonja und Walter, Dörnhaldeweg 11, Anbau/ Umbau Einliegerwohnung OG/Attikageschoss und Einbau Wärmepumpe
- Holcim Kies und Beton AG, Mülligen, Bewilligung für den Kiesabbau Etappe 8, Wase

Die Abteilung Bau und Planung hat aufgrund des Kompetenzreglements folgende Baubewilligungen direkt erteilt und diese dem Gemeinderat zur Kenntnis vorgelegt:

- Cramer Ermanno, Mäderacher 3, Parkplatzerweiterung
- Sullivan Susanne, St. Johannserstrasse 14, Ersatz Elektroheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe
- Tamoil SA, Collombey, neue Reklame hinterleuchtet, Aaretalstrasse 13
- Maniaci Vito und Noto Maniaci Melisa, Badstrasse 8, Ersatz Elektroheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe
- Schifferle Pascal, Terrassenstrasse 2a, energetische Dachsanierung sowie Ersatz der Holzverschalung beim Schopf, Badstrasse 30

- Bugmann Walter, Austrasse 18, Windschutzverglasung sowie Glastrennwand auf der Terrasse des Attikageschosses
- Moser Enza und Andreas, Olivone, Fassadenisolierung, Grossmattenring 27
- Keller-Werlen Isabelle und Daniel, Chäppelistrasse 17, Sitzplatzüberdachung
- Promosystems AG, Lyss, befristete Reklame, Aaretalstrasse

Künftig wird die Ausrichtung von finanzieller Unterstützung des Bundesamtes für Energie an Gemeinden im Rahmen der Rezertifizierung Energiestadt an einen Beitritt zur Energiespar-Alliance geknüpft. Der Beitritt ist kostenlos. Es sind zusätzliche Effizienzmassnahmen zum Sparen von Energie umzusetzen. Auf Antrag der Energiekommission hat der Gemeinderat den Beitritt beschlossen.

Der Gestaltungsplan Aarcasa/Austrasse wurde zur 3. Vorprüfung durch den Kanton freigegeben.

Der Auftrag für die Ingenieurleistungen im Zusammenhang mit der Planung der Erschliessung (2. Etappe) mit Umlegung Austrasse, Werkleitungen Aarestrasse und Bau Regenbecken wurde an das Ingenieurbüro Senn AG, Nussbaumen, erteilt. Ziel ist die Ausarbeitung eines Bauprojektes, sodass ein entsprechender Kredit für die Sommergemeindeversammlung vom Juni 2024 traktandiert werden könnte.

Das Projekt ARA Klingnauer Stausee ist in Ausarbeitung. Der Gemeinderat konnte zum Entwurf der Satzungen für einen künftigen Gemeindeverband ARA Klingnauer Stausee Stellung nehmen. Zu einem späteren Zeitpunkt werden die Satzungen dann der Gemeindeversammlung zur Beschlussfassung unterbreitet.

Das Beleuchtungskonzept der Gemeinde Döttingen stammt aus dem Jahr 2010 und wurde jährlich nachgeführt. Seither wurden bei Strassensanierungen die Beleuchtung auf LED umgestellt. In den letzten Jahren wurden regelmässig auch andere Strassenzüge umgerüstet. Anstelle von jährlichen Erneuerungen sollen nun die verbleibenden 310 Leuchten der Strassenbeleuchtung auf einmal (mit einem Kredit) ersetzt werden. Ein entsprechender Kreditantrag wird anlässlich der Gemeindeversammlung traktandiert.

Die Kreditabrechnung Trottenweg liegt vor und wird anlässlich der nächsten Gemeindeversammlung den Stimmbürgern zur Genehmigung vorgelegt.

Aufgrund von mehreren Wasserleitungsbrüchen muss die Wasserleitung im Rosenweg bis und mit der Verzweigung Weierweg/Rosenweg ersetzt wer-

den. Der Belag im Rosenweg ist ausserdem infolge einer ungenügenden Kofferung in einem schlechten Zustand. Aus diesem Grund wird ein entsprechender Baukredit an der Gemeindeversammlung traktandiert.

Verkehr/Polizei

Die Betreiber des Restaurants Kivotos, Vorhard, beim Hotel Aardo, haben ihre Tätigkeit im September 2023 eingestellt. Seit 1. Oktober wird das Restaurant unter La Maison Suisse AG geführt. Als für die Lebensmittelsicherheit verantwortliche Person zeichnet sich Herr Akif Osmani verantwortlich.

Finanzen/EDV

Anlässlich der 1. und 2. Budget-Sitzung wurde das Budget 2024 der Einwohnergemeinde mit den ange-dachten Investitionen intensiv besprochen, abgewogen, was wirklich nötig ist und wo möglich, Einsparungen gemacht.

Schule

Das Projekt Neubau Kindergarten Boge und Sanierung Schulhaus Boge wurde mit dem entsprechenden Baukredit zur Traktandierung an der Gemeindeversammlung vom 15. November 2023 freigegeben.

Gemeindeliegenschaften

Da Investitionen anstehen und auch die Betriebskosten für unsere Badi steigen, wurde im Budget 2024 eine Erhöhung der Eintrittspreise budgetiert.

Einer auswärts wohnenden Person wurde der Beisetzung auf dem Friedhof bewilligt, da sie einen starken Bezug zu Angehörigen in der Gemeinde nachweisen konnte.

Soziales/Gesundheit

Der Monami Kita GmbH, Rebbergstrasse 1, wurde aufgrund des Fachberichtes der Fachstelle Kinder und Familie die definitive Betriebsbewilligung erteilt.

Die bestehende Leistungsvereinbarung zwischen den Gemeinden Döttingen, Klingnau und Koblenz mit dem Spitex-Verein Döttingen-Klingnau-Koblenz wurde im Jahr 2012 unterzeichnet. In der Zwischenzeit hat sich im Gesundheitswesen vieles verändert. Aufgrund der personellen Situation war der Spitex-Verein Döttingen-Klingnau-Koblenz gezwungen nach neuen Lösungen zu suchen. Aus diesem Grund wird der Zusammenschluss mit der Spitex RegioKirchspiel angestrebt und eine neue Leistungsvereinbarung ausgearbeitet. Die Leistungsvereinbarung mit der Spitex RegioKirchspiel wird zur Genehmigung anlässlich der Gemeindeversammlung traktandiert.

Einbürgerungen

Den Einbürgerungswilligen

- Brahimaj Driton, geb. 1995
- Hajdaraj Gentiana, geb. 1995
- Gacaferi Meriton, geb. 2005

wurde die Zusicherung zum Erwerb des Gemeindebürgerrechts von Döttingen erteilt und das Gesuch zur Weiterbearbeitung an den Kanton weitergeleitet.

Drei auswärts wohnende Döttinger Bürger haben nach der Einbürgerung im Kanton Basel-Stadt um die Entlassung aus dem Bürgerrecht von Döttingen ersucht.

Ortsbürger

Die Ortsbürgergemeinde ist gemäss Versammlungsbeschluss vom 19. Juni 2015 im Besitz von 5 Aktien der AARGO-Holz AG. Aufgrund der sinkenden Umsatz-Entwicklung und dem damit verbundenen schlechten Betriebsjahr 2022/23 hat die Aktionärsversammlung beschlossen, die Aktiengesellschaft aufzulösen und das Aktienkapital nach der Liquidation den Aktionären zurückzuerstatten.

Das Budget der Ortsbürger wurde zusammen mit der Ortsbürgerkommission und der Finanzkommission Ortsbürger besprochen und zuhanden der Ortsbürgerversammlung vom 15. November 2023 freigegeben.

ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEINDEVERWALTUNG...

...über Weihnachten/Neujahr

Die Gemeindeverwaltung Döttingen sowie die Werke Bauamt und Hausdienst bleiben vom

Freitag, 22. Dezember 2023, ab 14 Uhr, bis und mit Dienstag, 2. Januar 2024, geschlossen.

In dringenden Fällen gibt der Telefonbeantworter unter der Nummer 056 269 11 30 über die Erreichbarkeit des Personals Auskunft.

Gerne sind wir ab Mittwoch, 3. Januar 2024, wieder während den gewohnten Schalteröffnungszeiten für Sie da!

Wir wünschen Ihnen bereits jetzt eine schöne und besinnliche Adventszeit.



DIE EINWOHNERDIENSTE BERICHTEN...

Einwohnerstatistik, August 2023 bis Oktober 2023

Einwohnerzahl per 15.8.2023	Einwohnerzahl per 15.10.2023	Todesfälle	Geburten
4'468	4'469	4	8

Der Gemeinderat heisst die Neuzuzüger in Döttingen herzlich willkommen und freut sich, wenn diese möglichst aktiv am Döttinger Dorfleben teilnehmen.

DIE GEMEINDEKANZLEI BERICHTET...

Jahresvignetten Grüngutabfuhr 2024

Die Jahresvignetten 2024 für die Grüngutabfuhr sind ab sofort bei der Gemeindekanzlei Döttingen erhältlich.

Die erste Grüngutabfuhr im Jahr 2024 findet am Mittwoch, 3. Januar 2024, statt. Bis und mit Montag, 26. Februar 2024, erfolgt die Abfuhr alle 14 Tage. Ab Montag, 4. März 2024, werden die Grüngutabfälle wieder wöchentlich abgeholt.

Weihnachtsbäume können im Januar unentgeltlich der Grüngutabfuhr mitgegeben werden.

Achtung

Zusätzliche Eimer mit Grüngut, Gebinde oder Bündel, welche neben dem Grüngutcontainer hingestellt werden, müssen mit einer zusätzlichen, der Grösse entsprechenden, Gebührenmarke versehen werden, ansonsten werden diese Behältnisse nicht geleert bzw. mitgenommen.



Erleben, was verbindet!

Lösungen so individuell wie unsere Kunden.

**Ihr Partner für
technische Innovationen.**

Thut Elektro AG

Klingnau | Schinznach | Endingen



Tel. 056 269 20 20 | www.thut-elektro.ch

DIE ABTEILUNG BAU UND PLANUNG BERICHTET...

Häcksel-Service

Für die Einwohner/innen von Döttingen, welche das Baum- und Strauchschnittmaterial im eigenen Garten wiederverwenden möchten, wird wiederum ein Häcksel-Service zur Verfügung gestellt.

Das gehäckselte Material bildet für die Kompostierung eine ideale Ergänzung zu Rasenschnitt und Küchenabfällen. Es sind dafür genügend grosse Behälter bereitzustellen.

Folgendes gilt es zu beachten:

- Das Häckselgut wird nur gegen Verrechnung und auf Voranmeldung abgeführt.

- Aufwendungen bis zu **10 Minuten** sind gratis.
- Mehraufwendungen werden dem Zeittarif entsprechend in Rechnung gestellt. (CHF 326.–/Std. zzgl. MwSt., mind. jedoch CHF 30.–).
- Der Häcksel-Service findet am **Dienstag, 7. November 2023**, statt.
- Das zu häckselnde Material muss gleichgerichtet und gebündelt sein.

Anmeldungen nimmt die Gemeindekanzlei, Tel. 056 269 11 30, oder die Abteilung Bau und Planung, Tel. 056 269 11 60, bis **spätestens Donnerstag, 2. November 2023**, entgegen.

EINLADUNG ZUR HAUPTÜBUNG DER FEUERWEHR DÖTTINGEN-KLINGNAU-KOBLENZ

Samstag, 4. November 2023, 14 – 16 Uhr

Liebe Freunde der Feuerwehr

Die Feuerwehr Döttingen-Klingnau-Koblenz lädt herzlich zur diesjährigen Hauptübung ein. Dieses Jahr wird die Hauptübung anders als üblich ausfallen. Es wird diverse Posten geben, bei denen man selbst handanlegen kann und darf und somit etwas über das Feuerwehr-Handwerk lernt. Zum Beispiel wie man einen

Handfeuerlöscher bedient, einen Fett- oder Pfannenbrand löschen muss und vieles mehr. Es ist für jedes Alter etwas dabei. Als Highlight gibt es eine Demonstration eines Zimmerbrandes, welcher durch einen Innenangriff des Atemschutzes bewältigt wird.

Die Übung startet um 14 Uhr auf dem Parkplatz der Propstei, bei der Schulanlage in Klingnau.



HERBSTLAUB – ALLES ANDERE ALS ÜBERFLÜSSIG

Für die einen unverzichtbar, für andere ein Hassobjekt: der Laubbläser. Er ist praktisch, aber auch laut – und alles andere als umweltfreundlich. Denn die Luftkanone wirbelt nicht nur Laub durch die Luft, sondern auch Insekten. Wer Laub komplett entsorgt, entzieht zudem dem Boden wertvolles organisches Material, das für dessen Gesundheit und Fruchtbarkeit wichtig ist.

Wenn die ersten Blätter im Herbst fallen, wird's mancherorts schnell lärmig: Immer häufiger kommen dann Laubbläser zum Einsatz. Kein Wunder, die motorisierten Geräte sind zweifellos praktische Assistenten, um störendes Laub effizient aus dem Weg zu räumen. In der Nachbarschaft gehen wegen der Laubblasmusik jedoch oft die Emotionen hoch, denn viele empfinden sie als störend, ja sogar lästig.

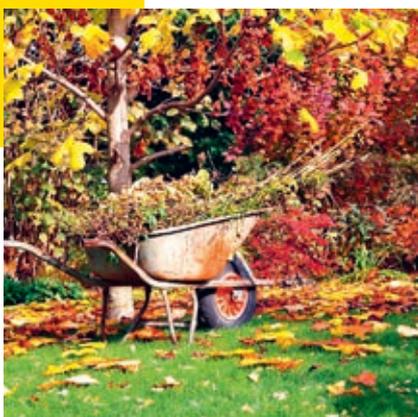
Zeit für einen Kompromiss? Natürlich sind Laubbläser eine wertvolle Unterstützung besonders für all jene, die grosse Flächen wie Fussballfelder oder Parkplätze von Laub befreien müssen. Aber müssen auf kleineren Flächen die Blätter wirklich sofort weg – oder lässt sich das Hochdruckpusten noch etwas hinauszögern? Vielleicht sogar bis im Frühling?

Bleiben heruntergefallene Blätter liegen, zersetzen sie sich nämlich überraschend schnell. Dadurch gelangen auf natürliche Weise wertvolle Nährstoffe zurück in den Boden. Und während sich das Laub zersetzt, bietet es ganz nebenbei wertvollen Lebensraum für Insekten und Kleintiere wie etwa die Igel. Eine gute Schicht Laub schützt zudem den Boden vor dem Austrocknen.



Fazit: Betrachten Sie Herbstlaub nicht als lästiges Problem, sondern als natürlichen Prozess, mit einer wertvollen Funktion für die Umwelt.

LandschaftsEntwicklungsKommission Döttingen



**Sie möchten mehr wissen?
Hier finden Sie weitere Informationen:**

Wohin mit dem Laub?

www.stadtgaertnerei.bs.ch/mein-garten/gartentipps/herbst/laubentsorgung.html

Das Laubmanagement in der Stadt Luzern:

www.srf.ch/sendungen/me-biodiversitaet/gruenstadt-luzern-laub-liegenlassen-fuer-mehr-biodiversitaet

EINLADUNG ZUM LEK-ARBEITSMORGEN

Samstag, 4. November 2023, 8.30–12 Uhr

Die Bevölkerung wird herzlich eingeladen, am Samstag, 4. November 2023, am LEK-Arbeitsmorgen teilzunehmen. Auf dem Programm stehen Unterhaltsarbeiten an Teichen, Sträuchern und Wiesen sowie die Neophytenbekämpfung im Naturschutzgebiet Surbe-Neuwingerte.

Treffpunkt: 8.30 Uhr Schwinghalle /
Tennisplatz Döttingen

Im Anschluss werden Getränke und eine Wurst auf dem Grill offeriert.

Die LEK-Kommission bedankt sich bereits im Voraus für zahlreiche Helfer/innen!

DIE ORTSBÜRGERKOMMISSION BERICHTET...

Christbaumverkauf 2023

Der diesjährige Verkauf der Christbäume aus dem Döttinger Wald findet wieder beim Forstwerkhof Gänter (Richtung Döttingen) statt.

*Beim Forstwerkhof Gänter
(Richtung Beznau)*



Schöne Nordmann- und Rottannen

Mittwoch,	13. Dezember 2023	15–18 Uhr
Donnerstag,	14. Dezember 2023	15–18 Uhr
Freitag,	15. Dezember 2023	15–18 Uhr
Samstag,	16. Dezember 2023	10–16 Uhr

BIRCHMEIER

BIRCHMEIER
BEGEISTERT



Lebensräume planen und bauen.

BIRCHMEIER GRUPPE
birchmeier-gruppe.ch



JUGENDPOLIZEI BEI DER REGIONALPOLIZEI ZURZIBIET

«Haben Sie Kinder und wissen manchmal nicht was diese am Wochenende oder in der schul-freien Zeit gemacht haben? Dann fragen Sie doch einmal bei uns nach, vielleicht wissen wir etwas mehr...»

Geschätzte Döttinger/innen etwas provokativ beginne ich die Vorstellung der Jugendpolizei unserer Regionalpolizei Zurzibiet, aber oft erleben wir, dass Eltern aus allen Wolken fallen, wenn wir an der Haustür klingeln und mitteilen, dass ihr Kind mit einem frisierten Mofa unterwegs war, an einer Schlägerei beteiligt war, beim Kiffen erwischt wurde, eine Sachbeschädigung begangen hat, oder in einen Mobbingfall mit üblen Auswirkungen beteiligt ist. Für viele Eltern bedeutet dies ein kleiner Weltuntergang. Was? Mein Kind eine Anzeige! Die ganze Zukunft des Kindes wird infrage gestellt. Aber lassen Sie sich sagen:

«Eine einmalige Sache ist kein Weltuntergang»

Je nach Alter und Delikt kommt es zu einer Strafanzeige an die Jugendanwaltschaft des Kantons Aargau. Das ist die strafrechtlich zuständige Behörde für Jugendliche. In der Schweiz gibt es ein spezielles Strafrecht für Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren. Bereits ab 10 Jahren sind Kinder also strafmündig und können aus strafrechtlicher Sicht in die Verantwortung gezogen werden. Dabei geht es nicht per se um die Bestrafung, sondern vielmehr um den Schutz und die Nacherziehung der Jugendlichen sowie die Verhinderung von weiteren Straftaten während der Jugend oder im späteren Erwachsenenalter. Die Strafe oder Massnahme soll also auf den delinquenten Jugendlichen massgeschneidert, erzieherisch und präventiv wirken.

Die Regionalpolizei Zurzibiet hat schon länger erkannt, dass Repression maximal ein Mittel in der Bekämpfung der Jugendkriminalität ist, weshalb man der Thematik Prävention immer mehr Aufmerksamkeit schenkt. Jeder Polizist auf der Strasse weiss, dass sehr oft die entsprechende Aufklärung fehlt. Antworten wie: «Das habe ich nicht gewusst» hören wir täglich. Ist es die Aufgabe der Polizei aufzuklären? Spontan würde ich sagen nein. Denke ich aber länger darüber nach, frage ich mich, wer dann? Bei den Erwachsenen erscheint mir die Antwort klar. Sich zu informieren, was erlaubt ist und was nicht, sollte für jeden Erwachsenen normal sein. Dasselbe gilt bei der Vorbildfunktion. Bei den Jugendlichen sieht es für mich etwas schwieriger aus. Die Eltern? Die Schule? Die Grosseltern? Die Gesellschaft? Das Internet? Die sozialen Medien? Oder gar die künstliche Intelligenz? Ich entscheide mich für: **Wir alle sind zuständig für die Aufklärung der Kinder und Jugendlichen.** Ja, auch die Polizei. Deshalb rief



die Regionalpolizei Zurzibiet vor ein paar Jahren die Abteilung Jugendpolizei ins Leben. Ziel dieser speziell ausgebildeten Polizisten/innen ist es, mit den Jugendlichen in einen Dialog zu treten, ihnen dabei auf Augenhöhe zu begegnen, sie zu informieren und ihr Bewusstsein für Recht und Ordnung zu schärfen. Wissen schützt – Unwissen nicht. Aufklärung ermöglicht der Jugend bewusstes und selbstbestimmtes Handeln. Dazu wollen wir einen Teil beitragen.

Um nachhaltig so viele Jugendliche wie möglich zu erreichen, liegt unser Präventionsschwerpunkt ganz klar in den Schulen. Ab dem Schuljahr 23/24 erhalten alljährlich alle 5. Klässler/innen aus unseren Vertragsgemeinden die Möglichkeit vom Präventionsunterricht zu profitieren. Kernthemen sind «Das Gesetz» und «Soziale Medien». Die Lektionen sind so aufgebaut, dass genügend Zeit für Themen bleibt, die die Schüler/innen zu diesem Zeitpunkt zusätzlich interessieren oder beschäftigen.

Um den Jugendlichen die bestmögliche Informationsplattform zu bieten, arbeiten Lehrer, Schulsozialarbeiter, Sozialpädagogen sowie die Polizei eng zusammen und stehen in regem Austausch.

Informieren auch Sie sich. Gehen Sie als Vorbild voran, indem Sie bestens informiert sind. Und wenn Ihre Schule einen Elternabend mit der Polizei organisiert, seien Sie dabei. So können Sie sich mit wenig Aufwand auf den neusten Stand bringen. Wir freuen uns auf Sie.

Bei Fragen zögern Sie nicht, nehmen Sie mit uns über jugendpolizei@repolzurzibiet.ch oder 056 268 68 20 Kontakt auf.



Wm mbV Louis Treier, Polizeichef Stv. II, Regionalpolizei Zurzibiet

BADI DÖTTINGEN

Badi-Abo als Weihnachtsgeschenk

Schenken Sie Freude! Weihnachten steht zwar noch nicht direkt vor der Tür. Bekanntlich vergehen jedoch die letzten Wochen des Jahres wie im Flug!

Falls Sie noch auf der Suche nach einem passenden Geschenk sind, möchten wir Ihnen die Saisonkarte der Badi Döttingen vorschlagen.

Die Gutscheine für die Saisonkarte 2024 werden wiederum von der Gemeindekanzlei Döttingen ausgestellt und verkauft.

Mehr Infos zu den Preisen:

www.doettingen.ch/freizeit/schwimmbad



DIE MUSIKSCHULE BERICHTET...

Auf Schlagzeug, Euphonium, Violine und Klavier...

...und weiteren vielfältigen Instrumenten üben sich seit dem Schuljahresbeginn die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Döttingen. Sie bereiten sich schon fleissig auf das bevorstehende Konzert vor. Nicht wie üblich im Frühjahr, sondern schon im November steht das Jahreskonzert der Musikschule Döttingen im Kalender. Eltern, Geschwister, Verwandte und Freunde dürfen sich auf das **adventliche Konzert am Dienstag, 21. November 2023, um 19 Uhr, in der Turnhalle Bogen freuen.**

Nicht nur junge Musikantinnen und Musikanten sind an der Musikschule Döttingen willkommen: Sie tragen sich schon länger mit dem Gedanken ein Instrument zu lernen oder möchten Ihr Können auffrischen oder

erweitern? Musizieren hält das Gehirn jung, verbessert das Gehör, erhält die Beweglichkeit und macht glücklich! Für Erwachsene jeden Alters bietet die Musikschule ein 10er-Abo an. Der Kauf ist jederzeit möglich und die Lektionstermine können mit der Musiklehrperson individuell abgesprochen werden. Ein Abo kann online bestellt werden. Bei Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Musikschulleitung und Sekretariat der beiden Musikschulen Döttingen und Klingnau-Koblentz werden übrigens seit Beginn des Jahres gemeinsam geführt. Das Sekretariat befindet sich in der Gemeindekanzlei in Klingnau und die Mailadresse lautet: musikschule@klingnau.ch.



Ihr Farb-Profi, seit 1963

Malerei Mattenberger
5465 Mellikon

malerei@mattenberger.biz

Telefon Mellikon 056 243 14 40

Telefon Döttingen 056 245 95 40

Bei bestem Herbstwetter haben am Sonntag nach den Herbstferien fast 50 Kleinkinder, 87 Schulkinder und 309 Erwachsene an der traditionellen Plauschwanderung teilgenommen. Die Döttinger Vereine haben sich auch dieses Jahr wieder tolle und fantasievolle Aufgaben ausgedacht. Der Italienische Elternverein sorgte beim Sunnehof der Familie Zimmermann für die Verpflegung unterwegs. Dank den ausserordentlich grosszügigen Spenden des lokalen Gewerbes durften viele Preise entgegengenommen werden.

Die ersten Plätze der Erwachsenen sowie die aller Schüler/innen sind auf den untenstehenden Ranglisten aufgeführt.

Pro Döttingen bedankt sich bei allen Teilnehmer/innen und den Mithelfenden ganz herzlich.

Rangliste Schüler/innen

Rang, Name	Punkte
1. Cramerer Leon	93
2. Damnin Malik	90
3. Bugmann Raphael	88

4. Angst Leni	87
5. Ballat Curdin	84
Zeder Andrin	84
7. Weill Liam	83
8. Schifferle Sven	79
9. Labisch Isabelle	78
10. Bürgy Melina	77
11. Emek Ela	76
Knecht Jael	76
Knecht Mina	76
Ritz Pascal	76
Strässle Kai	76
16. Burger Luana	75
Fischer Linus	75
Müller Shalyn	75
19. Rodrigues Leonardo	74
Zeder Ilenia	74
21. Provenzano Nicolo	73
Winizki Alea	73
23. Danhamer Finn	72
Reimers Emma	72
25. Burger Robin	71
Langhans Hanna Sophie	71
27. Weill Amélie	70
28. Dalla Francesca Dina	69
Jenny Mathias	69
Schewe Noelia	69
31. Bühler Mirco	68

Fischer Sämi	68
John Jette	68
Müller Yannik	68
Weidmann Zora	68
36. Bugmann Sarina	67
37. Angst Zoe	66
38. Labisch Emilia	65
Strässle Mia	65
40. Cramerer Lian	64
Erne Mia	64
Meier Levin	64
Spannagel Lia	64
Spannagel Nea	64
45. Ballat Gian	63
Ritz Olivia	63
47. Damnin Soraya	62
Langhans Nils	62
Stähli Raphael	62
50. Holenstein Mailin	61
Scherer Elia	61
Zhang Xinyu	61
53. Birchmeier Marius	60
Moser Juliano	60
Sae Fong Anya	60
Schewe Anouk	60
Wirth Samuel	60
Zeder Seraina	60
59. Ricamato Chelsea	59
Rufer Nevio	59
Stiasny Lucas	59
62. Elsener Ben	58
Emmenegger Michelle	58
Ernst Tobias	58
Marchesan Leoni	58
Müller Oliver	58
67. Birchmeier Damian	56
68. Emmenegger Robin	55
Erne Leila	55
Häfeli Elina Sue	55
71. Binkert Gian	54
Cleopazzo Sophia	54
Graf Matthias	54
Weidmann Corinne	54
75. Arm Lemmy	52
76. Birchmeier Aaron	50
Cramerer Tiara	50
78. Bürgy Lara	49
79. Cleopazzo Luisa	47
80. Elsener Niko	46
81. Emmenegger Alissia	45
82. Enzler Timon	41

Weitere Fotos und die vollständigen Ranglisten finden Sie auf:

www.prodoettingen.ch



Rangliste Erwachsene

Rang, Name	Punkte				
1. Berweger Alain	95	Bugmann Clia	80	Häfeli Claudia	74
2. Kramer Sabina	91	Ernst Sibylle	80	Häring Kathrin	74
Müller Thomas	91	Keller Daniel	80	Howald Jannette	74
4. Blumenthal Andri	89	Kleiner Cedric	80	Howald Rainer	74
Blumenthal Gian	89	Koller Daniela	80	Livingstone Sandra	74
Damnin Liam	89	Mühlebach Thomas	80	Schneider Sabrina	74
Marchesan Ramon	89	Schneider Pascal	80	91. Berti Salvatore	73
Zimmermann Roman	89	49. Fischer Marie-Theres	79	Brisacher Karin	73
9. Lang Daniel	88	Iseli Malina	79	Gisel Nicole	73
Mühlebach Robin	88	Schifferle Tobias	79	Isele Dietmar	73
Ritz Daniel	88	Speckert Stefan	79	Richner Daniela	73
12. Ballat Chantal	87	53. Dalla Francesca Mauro	78	Schilling Martin	73
Vigh Isabelle	87	Erne Georg	78	Seifert Damian	73
14. Brisacher Mike	86	Keller Sabrina	78	Senn Sabrina	73
Bugmann Rahel	86	Meier Irene	78	99. Berweger Anja	72
Schifferle Andrea	86	Müller Dagmar	78	Bugmann Gabriela	72
17. Eggspühler Hermann	85	Schneider Pascal	78	Leuenberger Daniel	72
Erne Dominik	85	Spannagel Mike	78	Müller Michael	72
Gisel Eduardo	85	Vögeli Susanne	78	Richner Remo	72
Keller Josef	85	61. Huber Eliane	77	Schneider Reto	72
Schifferle Stefan	85	Keller Rhea	77	Schneider Sabine	72
22. Erne Jessica	84	Kissling Sophia	77	Siebold Markus	72
Keller Sabrina	84	Kleiner Elisabeth	77	Silva Fidalgo Fabio Miguel	72
24. Fischer Matthias	83	65. Elsener Lukas	76	Zimmermann Elena	72
Kuhn Jvan	83	Häfeli Ivo	76	Zimmermann Renate	72
MacNair Kimberly	83	Keller Aylin	76	110. Alder Isabella	71
27. Alder Jürg	82	Mühlebach Nico	76	Binder Rahel	71
Buccianelli Nicole	82	Sae Fong Cheodchai	76	Burger Andreas	71
Emmenegger Philipp	82	Schilling Ruth	76	Cleopazzo Bernadette	71
Guy Philipp	82	Weidmann Sarah	76	Guy Alan	71
Kohler Raphael	82	72. Bader Daniel	75	Keller Ramona	71
Schewe Andrea	82	Büchele Dominik	75	Oppliger Margrit	71
Spannagel Cisca	82	Keller Ursula	75	Pfändler Peter	71
34. Berti Nevio	81	Koller Roger	75	Santoro Gainbattista	71
Berweger Daniel	81	Laube Sandra	75	119. Knecht Sibylle	70
Feuz Joana	81	Richner Monja	75	Ortlieb Lucas	70
Furrer Simona	81	Rodrigues Bruno	75	Santoro Sereina	70
Huber Gian	81	Tran Phung	75	Schewe Angela	70
Rechsteiner Antonia	81	Weidmann Roger	75	Stehrenberger Doris	70
Zimmermann Tobias	81	Wirtz Martina	75	Widmer Etienne	70
41. Binkert Oliver	80	Zimmermann Remo	75	125. Binder Urs	69
		83. Dalla Francesca Stefanie	74	Binkert Simone	69
		Danhamer Bernd	74	Canonica Yvonne	69





ADVENTSFENSTER MIT RUNDGANG UND APÉRO

Die Kulturkommission Pro Döttingen bedankt sich herzlich bei allen, die dieses Jahr ein Adventsfenster gestalten.

Am Donnerstag, **21. Dezember 2023**, um 19 Uhr, findet wieder ein gemeinsamer Spaziergang statt, vorbei an möglichst vielen Adventsfenstern. Der Rundgang startet und endet an der Rebbergstrasse 1 bei der Kinderkrippe mon ami, wo anschliessend die Brass Band Döttingen-Leibstadt-Leuggern und die Kulturkommission zum gemütlichen Verweilen mit Umtrunk und Adventskonzert einladen.

Bei den Adressen mit einer Zeitangabe wird zu dieser Zeit ein kleiner Apéro offeriert. Eine gute Gelegenheit, das Fenster aus nächster Nähe zu bewundern, neue Leute kennenzulernen und gemütlich beisammen zu sein.

Auskünfte: Kulturkommission Pro Döttingen, Daniel Bugmann, Tel. 056 245 06 00



Liste Adventsfenster 2023			Zeitangabe
Tag	Ort		Apéro
Fr	1. Restaurant Central, Hauptstrasse 36		19–21
Sa	2. Fam. Nyffenegger, Sänelocherstrasse 24		17–19
So	3. Reformierte Kirche, Kirchweg 14		18–21
Mo	4. Raiffeisenbank Döttingen, Hauptstrasse 23		18–21
Di	5. Fam. Cramer, Chilbert 24		19–21
Mi	6. Tanja Knecht, Sänelocherstrasse 20		19–21
Do	7. Educatec, Kanzleigasse 2		17–19
Fr	8. Fam. Birchmeier, Schiltihaldesteig 2		18–21
Sa	9. Fam. Burger, Rebbergstrasse 20		18–21
So	10. Fam. Kottmann & Fam. Burger, Chuntestrasse 8		19–21
Mo	11. Gönnerverein Pferdegestützte Therapie Schili-Hof		19–21
Di	12. Daniela Richner & Thommy Sidler, Surbtalstrasse 12		18.30 – 21
Mi	13.		
Do	14. HPS, Schulstrasse 2		18–20
Fr	15. niroschreinerei gmbh, Hirschweg 3		18–20
Sa	16. Max & Fränzi Kuster, Rebbergstrasse 9		17–21
So	17. Lucia Salzmann, Hauptstrasse 32		18–19
Mo	18. Eisfeld Döttingen, Schulhausplatz Bogen		
Di	19. Schule Döttingen, Chilbert 28		18–19
Mi	20. Fam. Bugmann, Chilbert 12		18–20
Do	21. mon ami Kinderkrippe, Rebbergstrasse 1		Rundgang
Fr	22. Fam. Santoro, Terrassenstrasse 30a		19–21
Sa	23.		
So	24. Gemeinde Döttingen, Surbtalstrasse 5		

DIE SCHULE DÖTTINGEN BERICHTET...

Projekt «Kunst in Aktion» für die 5./6. Klassen



Mit dem Beginn des neuen Schuljahres hatten die Schüler der Klassen 5b, 6a und 6b das Vergnügen, in die Welt der Aktionskunst im Stil von Künstlern wie Jackson Pollock und Max Ernst einzutauchen. Über mehrere Wochen hinweg konnten die Kinder an fünf unterschiedlichen Stationen erste Kenntnisse der diversen Techniken sammeln. Dabei entstanden spontane Kunstwerke, sei es durch die «Décalcomanie»-Abdruckmethode oder durch das «Drip Painting»-Verfahren. Den Höhepunkt des Projekts stellte ein individuelles Gemälde dar, in dem verschiedene Techniken kombiniert wurden.

Zum Projekt «Kunst in Aktion» äusseren sich einige Kinder wie folgt:

- «Ich fand es cool, dass wir so frei malen konnten. Also, wir durften an den verschiedenen Stationen selbstständig arbeiten.»
- «Ich fand vor allem das Drip Painting mega cool. Es hat mir sehr gefallen, auch wenn es ziemlich viel Unordnung verursacht hat.»
- «Es hat Spass gemacht.»
- «Mein Highlight war definitiv das Drip-Painting.»
- «Ich habe mich wie ein Künstler gefühlt.»

«Apfelzauber auf dem Schili-Hof: Ein erlebnisreicher Tag für die kleinen Entdecker»

«Öpfel, Öpfelstückli, ali Chind sind glückli, ali Chind sind froh. Und mached jetz esoo!»

Mit einem fröhlichen Reim begann der Tag für die Schülerinnen und Schüler der Klasse 1b am Donnerstagmorgen, dem 7. September. Ihr Ziel war der idyllische Schili-Hof in Döttingen, wo sie von Marie-Theres Bugmann, der Besitzerin des Hofes, herzlich empfangen wurden.

Der Schili-Hof ist ein etablierter Therapiestall, auf dem seit 35 Jahren Heilpädagogisches Reiten angeboten wird. Neben der pferdegestützten Therapie, welche auch für Erwachsene ist, versucht Marie-Theres Bugmann möglichst vielen Kinder und Jugendlichen, das Leben mit der Natur und den Tieren nahezubringen.

So hat Frau Bugmann einen aufregenden Vormittag voller Aktivitäten für die Kinder geplant.

Nach ihrer Ankunft auf dem Hof hatten die Kinder die Gelegenheit, die Hühner zu füttern und die Pferde zu streicheln. Anschliessend sammelten sie die bereits am Boden liegenden Äpfel ein. Obwohl dies eine anstrengende Aufgabe war, wurden die Erstklässler belohnt, als sie ihr Znüni geniessen und auf dem Spielplatz in der Austrasse spielen durften.

Doch der Vormittag hatte noch viel mehr zu bieten. Die Höhepunkte folgten erst noch: Gemeinsam versuchten die Kinder, köstlichen Apfelmost herzustellen, eine Aufgabe, die Teamarbeit und jede Menge Kraft erforderte. Die Mühe zahlte sich aus, als sie den frisch gepressten

Apfelmost kosten durften – ein echter Genuss. Darüber hinaus lernten die Schülerinnen und Schüler Interessantes über den Apfel und seine Struktur, schnitten Apfelringe und gestalteten sogar Apfeldrucke.

Der Morgen auf dem Schili-Hof war ein unvergessliches Erlebnis, und alle Kinder sind begeistert, dass sie Frau Bugmann und den Schili-Hof bei einem weiteren Spaziergang bald wieder besuchen werden. Ein herzlicher Dank gilt Marie-Theres Bugmann für diesen wunderbaren Tag voller spannender Entdeckungen rund um den Apfel.



Winzerumzug 2023

Bereits Wochen vor dem eigentlichen Anlass war man in den vier Döttinger Kindergärten und in den 3. und 4. Klassen fleissig bei der Arbeit. Es wurde geplant, geschnitten, gemalt, geklebt, genäht, laminiert, befestigt und anprobiert. Schliesslich wollte man am Umzug die Zuschauer mit einem grossartigen Gruppenkostüm überraschen.

Das diesjährige Thema der Kindergärten war «Donnerwetter im Rebberg» und es entstanden Wolkenhüte mit Pelerinen, verziert mit allerlei Regenbogen, Gewitterwolken, Tropfen und leuchtenden Sonnen. Das Thema der Mittelstufenklassen war «Lebensraum Weintraube» und es entstanden viele grüne Regenschirme geschmückt mit bunten herbstlichen Weinblättern und Trauben, welche zusammen als Gruppe optisch einen riesigen Rebberg entstehen liessen.

Am 1. Oktober 2023 war es dann endlich so weit: Wir durften uns als 11. und 16. Gruppe in den Umzug einreihen und bei schönstem Wetter losmarschieren. Herzlichen Dank an die vielen Zuschauer. Der tosende Applaus und das freudige Zurufen haben den Umzug

für die Kinder zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht.



DIE HEILPÄDAGOGISCHE SCHULE DÖTTINGEN (HPS) BERICHTET...

Schulalltag an der HPS

Einige neue Gesichter waren zu Beginn des Schuljahres in der HPS anzutreffen – neben neuen Schülern und Schülerinnen starteten einige neue Mitarbeitende in den Kindergarten- und Schulalltag. Mittlerweile hat sich Routine eingeschlichen und auf den ersten Blick ist nicht mehr zu erkennen, wer als «Neuling» bzw. als «alter Hase» bezeichnet werden sollte. Doch wie sieht nun der Unterricht an der Heilpädagogischen Schule eigentlich aus? Und welche aktuellen gesellschaftlichen Themen haben Auswirkungen auf die HPS Döttingen?

Unterricht an der HPS Döttingen

In acht Klassen werden 62 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 4 und 18 Jahren unterrichtet. Die Klassengrösse liegt somit bei ca. 8 Schüler und Schülerinnen, die von 3–4 Fachpersonen unterrichtet, gefördert und betreut werden.

Inhaltlich lernen die Kinder Kulturtechniken durch Einzelfördereinheiten und einen individuell erstellten Wochenplan. Dabei spricht die Heilpädagogik z.B. von einem erweiterten Lese- und Schreibeibegriff und orientiert sich zusätzlich am Lehrplan 21 der aargauischen Volksschule.

Im Fach «Natur, Mensch, Gesellschaft» setzen sich die Schüler und Schülerinnen mit unterschiedlichen Themen, wie «Verhalten im Verkehr» auseinander. Auch dabei werden in der Unterrichtsvorbereitung die Kompetenzen jedes Schülers/jeder Schülerin berücksichtigt, um Neues zu lernen und um sich persönlich weiterzuentwickeln.

In der Hauswirtschaft und in den künstlerischen Fächern wie z.B. Textiles und Technisches Werken oder Bildnerisches Gestalten steht das Erlernen von alltäglichen und handlungspraktischen Abläufen im Vordergrund, während in den musischen Fächern die Kreativität eine grosse Rolle spielt.

Im Turn- und Schwimmunterricht werden die Grundbewegungsarten geübt, alle Sinne angesprochen und gezielte Koordinationsbewegungen trainiert.

Das Erlernen von überfachlichen Kompetenzen (soziale, methodische und personale Kompetenzen) sowie ein respektvoller Umgang miteinander haben ebenfalls einen grossen Stellenwert.

Generell stehen das schulische und lebenspraktische Lernen in der HPS Döttingen gleichberechtigt nebeneinander. Das bedeutet, im Dorf dabei zu sein und seinen Beitrag für das soziale Miteinander zu leisten. In Absprache mit den Eltern und den Mitarbeitenden werden Förderschwerpunkte festgelegt, die eine grösstmögliche Selbstständigkeit des Schülers/der Schülerin vor Augen haben.

Herausforderungen im Unterrichts- und Schulalltag

Neben dem individualisierten Unterricht und dem Schutzraum «Heilpädagogische Schule» gilt es für die Mitarbeitenden auch immer abzuwägen, in welchen Situationen die Schüler und Schülerinnen am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können – wie alle anderen auch – oder auch in welchen Situationen es sinnvoll sein könnte, den Schutzraum «Heilpädagogische Schule» zu verlassen, um an grösseren Anforderungen wachsen zu können.

Hierbei spielen der Integrationsgedanke und die Zusammenarbeit mit den Regelschulen im Bezirk Zurzach sowie dem Schulpsychologischen Dienst Bad Zurzach eine grosse Rolle, die zusätzlich durch das Angebot der Behinderungsspezifischen Beratung, die in der HPS Döttingen angesiedelt ist, gestärkt werden.

Mit dem Einzug der Digitalisierung und dem neuen Unterrichtsfach «Medien und Informatik» ist auch das Personal der HPS Döttingen mit den Auswirkungen sowohl auf administrativer als auch auf pädagogischer Ebene gefordert, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen. Dies geschieht zum einen durch eine schrittweise Erneuerung der gesamten technischen Hard- und Software und zum anderen durch eine pädagogische Auseinandersetzung, welche Medienkompetenzen unsere Schülerschaft wirklich im Alltag nutzen könnten, um selbständig zu sein.



Analog der Tagestrukturen für Kinder, die die Primarschule besuchen, sollen auch die Schüler und Schülerinnen der HPS Döttingen die Möglichkeit haben, eine Nachmittagsbetreuung zu besuchen, um auch für deren Eltern die Vereinbarung von Familie und Beruf zu gewährleisten. Aktuell können Kinder der Grund- und Aufbaustufen an zwei Nachmittagen das Betreuungsangebot bis 18 Stunden in Anspruch nehmen – ein Ausbau dieses Angebots ist auf alle Klassenstufen geplant.

All diesen Entwicklungen sehen wir optimistisch entgegen und freuen uns, diese in enger Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden, den Eltern, dem Gemeinderat und dem Kanton angehen zu können – immer mit Blick auf unsere Schüler und Schülerinnen, deren Bildung und Entwicklung bei unserer Arbeit im Zentrum steht.

Irmgard Trenkler und Martina Langhans
Schulleitung HPS Döttingen

Termine im November und Dezember 2023

- 9. Nov. *Nationaler Zukunftstag*
- 18. Nov. *Gebärdenkurs für Familienangehörige*
- Ende Nov. *Wing Tsun – Selbstverteidigung*
- 6. Dez. *Der Samichlaus besucht die HPS*
- 14. Dez. *Adventsfenster mit Apéro*



PSN + Partner GmbH

Treuhand und Personalmanagement

- Steuern
- Buchhaltung KMU
- Jahresabschlussarbeiten
- Firmengründung
- Beratungen

056 245 92 93

Mail: info@psn-partner.ch

www.psn-partner.ch

Pietro Belmonte

Brüelstrasse 2

5312 Döttingen



SAS Keramik

Keramische Wand- und Bodenbeläge

10 JAHRE
JUBILÄUM

- Keramische Beläge
- Naturstein-Verblender
- Mosaik
- Silikonfugen
- Renovation
- Showroom
- Beratung, Lieferung & Verlegung
- Balkon- & Terrassenarbeit

CH-5312 Döttingen T 056 245 93 03 www.sas-keramik.ch

EISFELDSAISON 23/24

Der Verein Eisfeld Unteres Aaretal – das OK mit den vielen Helfern – freut sich auch in diesem Jahr auf die Eisfeldsaison mit vielen fröhlich lachenden Kindergesichtern. Das Eisfeld wird wieder zur Verfügung stehen und auch mit der Schlittschuhvermietung läuft alles wie gewohnt.

Natürlich ist auch das beliebte Fonduechalet vor Ort sicher wieder ein Treffpunkt für Jung und Alt. Es wird nach dem gewohnten Konzept gearbeitet. Freiwillig, un-

entgeltlich und mit viel Herzblut!

Reservation im Chalet oder unter knecht51@bluewin.ch sind gerne willkommen.

Wir freuen uns über jeden Besuch.

**Weitere Informationen
auf unserer Webseite:**

www.eisfeld-doettingen.ch

Eisfeld Döttingen
25. Nov. 2023 – 28. Jan. 2024
Schule Bogen Döttingen

Öffnungszeiten

Mo / Di	16.00–20.00 Uhr	Fr	16.00–22.00 Uhr
Mi	14.00–19.30 Uhr	Sa	14.00–22.00 Uhr
Do	16.00–19.30 Uhr	So	14.00–19.00 Uhr

Eishockey: Sonntags 11–14 Uhr

Verein Eisfeld Unteres Aaretal
eisfeld-doettingen.ch

Gönner-Club CHF 100.–
Das Chalet ist zu den gleichen Zeiten geöffnet wie das Eisfeld.
Reservierungen beim Service Personal.

Mehr Infos: 

MOBILITÄT VON MORGEN!

Die Energiekommission Döttingen lud zu einem Vortrag zu diesem Thema ein. Gut 70 Interessierte nahmen die Einladung an und erfuhren, wie wir in Zukunft mobil sind.

Für seine Doktorarbeit mit dem Thema «Alternative Antriebe – der ökologische Reifenabdruck» untersuchte Brian Cox am Paul Scherrer Institut wie sich die Energiewende auf die Mobilität auswirkt. Damit die unterschiedlichen Personenwagenantriebe miteinander verglichen werden konnten, wurde für jede Frage vom Lebenszyklus ausgegangen.

Elektrofahrzeuge sind die besten!

Elektrofahrzeuge in der Schweiz stossen nur etwa halb so viel Treibhausgase aus, wie vergleichbare Verbrennerfahrzeuge, ergaben die Forschungen von Cox. Hybridfahrzeuge haben ebenfalls eine geringere Emission, jedoch ist diese immer noch doppelt so hoch wie von Elektrofahrzeugen. Je weiter ein Verbrenner fährt,

Wie lädt die Schweiz in Zukunft?





desto mehr Treibhausmissionen werden ausgestossen. Daher lohnt es sich, ab 40000 zurückgelegten Kilometern ein Elektrofahrzeug zu fahren. Die Batterie der Elektrofahrzeuge haben eine ähnlich lange Laufzeit wie ein durchschnittlicher Verbrennungsmotor, etwa 200000 Kilometer.

Auch bei den Elektrofahrzeugen ist die Batterie- und Fahrzeuggrösse entscheidend, umso kleiner desto weniger Treibhausmissionen werden ausgestossen. Cox erklärte ebenfalls, dass die Anschaffungskosten zwar meist höher sind gegenüber eines Verbrennungsfahrzeuges, jedoch ist der Unterhalt eines Elektrofahrzeuges deutlich niedriger.

Strommangellage versus Energiemobilität

Silvan Rosser, Teamleiter Elektromobilität bei EBP, erklärte, dass vor allem beim Verkehr noch viel geändert werden muss, um bis im Jahr 2050 das Netto-Null-Ziel zu erreichen. Es sei wichtig, dass die erneuerbare Energie rasch zunimmt.



Die Anzahl der Personenwagen hat sich seit dem Jahr 1980 mehr als verdoppelt. 95 Prozent der gesamten Emissionen des Verkehrs werden von ihnen sowie Lieferwagen, Bussen und Lastwagen ausgestossen. Aufgrund der neuen Vorschriften «fit for 55» dürfen ab dem Jahr 2035 keine neuen Verbrenner-Fahrzeuge mehr in Verkehr gesetzt werden, auch bei den Nutzfahrzeugen sollen die Emissionen gesenkt werden.

Voraussichtlich wird der Stromverbrauch bis 2050 von 60TWh auf 90TWh ansteigen, dieser Stromanstieg kann mithilfe von Photovoltaik und Windkraft erreicht werden. Nicht zu vergessen ist jedoch, dass der Strom netzdienlich verwendet wird, dementsprechend ist evtl. nicht immer Strom vorhanden (kein Sonnenlicht). Jetzt müssen daher die Verteilnetze geplant und erneuert werden.

Fazite

Zum Schluss des Vortrags von Silvan Rosser erwähnte er noch einige Fazite. Das Netto-Null Ziel sei möglich, dank Energieeffizienz und Elektrifizierung des Strassenverkehrs, ebenfalls seien Elektrofahrzeuge die beste Alternative zu den «Verbrennern». Die Elektrifizierung des Strassenverkehrs und der Umbau zu einem flexiblen und erneuerbaren Stromsystem müssen aber parallel und nicht nacheinander erfolgen.

DÖTTINGER WETTERNACHHERSAGE

Der Herbstmonat September scheint allmählich ein Sommermonat zu werden

Anders als in der Astrologie ist der September in der Meteorologie während seiner vollen Länge ein Herbstmonat und bis in die jüngste Zeit galt er für mich als letzter Hüter der früheren «Klimaordnung». Dies, weil im Zeitraum 1991–2020 im Unteren Aaretal (Wetterstation Schluche) die durchschnittliche Temperatur des Septembers mit exakt 15,0°C nur um recht bescheidene 0,9°C über dem Beznauer-Referenzwert der früheren Beobachtungsperiode 1931–1970 lag, in welcher der Klimawandel noch absolut kein Thema war. Hingegen standen nach dieser rund 60 Jahre dauernden Zeitspanne alle anderen Monate mit Temperaturauftrieben von bereits 1,3°C (November) bis 2,0°C (Januar und August) zu Buche. Mittlerweile hat auch der September seine Unschuld weitestgehend verloren und im vergangenen Jahrzehnt gar die höchste Temperaturzunahme aller Monate durchgemacht. Heuer gingen die Temperaturen im ersten Herbstmonat wirklich krass durch die Decke. So wurde einerseits am 11. September die bisherige Temperaturhöchstmarke um knapp 0,3°C nach oben verschoben. Zudem erreichte die Monats-Mitteltemperatur mit 18,5°C einen um beachtliche 3,5°C über dem Wert der aktuellen Referenzperiode 1991–2020 liegenden neuen Allzeitrekord. Zwischen dem 7. und

11. September gab es hierzulande insgesamt 5 Hitzetage nacheinander, auch das eine massive Eskalation an der Klimafont. Zum Vergleich, noch im Zeitraum zwischen 1991 und 2008 wurde an der hiesigen Wetterstation kein einziger Hitzetag in einem September notiert!

Schon im Vormonat August hat eine sehr späte, 8-tägige Hitzewelle für Schlagzeilen gesorgt und am 24. August mit 36,3°C gar einen neuen absoluten Höchstwert für die letzte Augustdekade gesetzt. Eher noch eine Randnotiz wert ist die Tatsache, dass heuer alle drei Sommermonate jeweils eine gemittelte Temperatur von über 20°C erreichten, was bisher erst 2003, 2017 und 2022 der Fall war.

Unmittelbar nach der August-Hitzewelle sorgten in verschiedenen Gegenden der Schweiz sintflutartige Niederschläge für äusserst prekäre Verhältnisse. Das Untere Aaretal und die angrenzenden Gebiete blieben bei diesem Niederschlagsereignis glücklicherweise aussen vor. Schliesslich waren die Messstationen in unserer Region die einzigen in der ganzen Schweiz, deren summierte August-Regenmengen unter den langjährigen Normwerten verblieben. Nachstehend die im August 2023 schweizweit gemessenen Höchst- und Tiefstwerte:*

August 2023		2023	1991–2020	1961–1990
Niederschlagsmenge:	Schluche	73,4mm	87,1mm	95mm
	Steiachner ¹	78,2mm		
Max. Tagesmenge:	28. August	16,4mm		
Temperatur-Mittelwert:	Schluche	20,2°C	19,3°C	17,8°C
Höchster Messwert:	24. August	36,3°C		
Tiefster Messwert:	8. August	8,7°C		
Max. Windstärke:	24. August	79km/h		

September 2023		2023	1991–2020	1961–1990
Niederschlagsmenge:	Schluche	36,5mm	71,2mm	73mm
	Steiachner ¹	38,4mm		
Max. Tagesmenge:	22. September	12,8mm		
Temperatur-Mittelwert:	Schluche	18,5°C	15°C	14,3°C
Höchster Messwert:	11. September	31,7°C		
Tiefster Messwert:	25. September	6,6°C		
Max. Windstärke:	18. September	57km/h		

¹ Messwerte der Wetterstation Kai Kobler (www.kaikowetter.ch)

Biasca	485,2mm	Beznau	78,4 mm
Schwägalp	474,9mm	Hallau	75,6mm
Sonogno	443mm	Leibstadt	69,4mm

*Niederschlagswerte aus dem Niederschlagsbulletin August 2023 der MeteoSchweiz AG.

Zu guter Letzt setzte auch die erste Monatshälfte des Oktobers mit sechs Sommertagen (Temperatur = $\geq 25^{\circ}\text{C}$) voll auf den Sommer und Rekorde, nachdem in den vergangenen 30 Jahren nur an total drei Tagen solch hohe Temperaturen im Oktober an der Wetterstation Schluche registriert wurden.

Döttingen, 15. Oktober 2023
reto.waldburger@swissonline.ch



mon ami
Kinderkrippe
Rebbergstrasse 1
5312 Döttingen
+41 76 519 00 88
info@monami-kita.ch • www.monami-kita.ch



LUMO Architekten AG | 5312 Döttingen
lumo-architekten.ch

ARCHITEKTEN

REGIONALBIBLIOTHEK KLINGNAU BERICHTET...

Bevorstehende Termine und neue Öffnungszeiten ab 2024

Mit dem «Poetomaten» wird die Regionalbibliothek am **Samstag, 11. November 2023**

von 10–13 Uhr zu einem poetischen Ort.

Geniessen Sie einen gemütlichen Samstagmorgen bei uns mit dem «Poetomaten».

Was ist ein «Poetomat»?

Nein, er isst keine Tomaten und hat auch keinen Po. Der Poetomat ist eine Maschine, ein Gedichteautomat, der kleine und grosse Kinder in seinen Bann zieht.

Bei Kaffee und Kuchen geniessen Sie den Samstagmorgen in der Regionalbibliothek.

Adventsfenstereröffnung und kleine 50-Jahre-Jubiläumsfeier der Regionalbibliothek Kling nau, am Donnerstag, 7. Dezember, um 19 Uhr.

Die Regionalbibliothek Kling nau hat am 7. Dezember 1973 zum ersten Mal ihre Türen im Schloss Kling nau geöffnet und feiert somit ein bedeutendes Jubiläum. Die

Adventsfenster-Eröffnung ist eine wunderbare Gelegenheit, um gemeinsam in die festliche Stimmung einzutauchen und das Jubiläum zu feiern. Es ist eine grossartige Gelegenheit, die Geschichte der Regionalbibliothek zu würdigen und die Bedeutung von Büchern und Wissen in unserer Gesellschaft zu feiern. Kommen Sie am Donnerstag, 7. Dezember, um 19 Uhr, vorbei und feiern Sie mit.

Ab 2024 neue Öffnungszeiten

In unserer Kundenumfrage vom Frühling 2023 wurde unser Vorschlag der neuen Öffnungszeiten mehrheitlich befürwortet.

Deshalb ändern die Öffnungszeiten per 1. Januar 2024 in der Regionalbibliothek wie folgt:

Montag, Dienstag und Freitag von	16–18.30 Uhr
Mittwoch	10–11.30, 13–15 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Samstag	10–12 Uhr

EIN CHORPROJEKT DER BESONDEREN ART

Die Jahreszeiten von Haydn

«Die Jahreszeiten» von Haydn ist wohl eines der bekanntesten und beliebtesten Werke der klassischen Musik. Das Werk öffnet für viele Menschen einen Zugang zur klassischen Musik. Gleichzeitig bietet es eine Fülle an musikalischen Erlebnissen und berührt immer wieder neu.

Haydn komponierte «Die Jahreszeiten» im Jahre 1801 nach dem durchschlagenden Erfolg seiner «Schöpfung». Das Werk ist nach den vier Jahreszeiten gegliedert, und lässt in den bildhaften Naturschilderungen den Einfluss Rousseaus erkennen und steht somit im Gegensatz zu den anderen Oratorien Haydns; der Schlussteil hingegen führt in den religiösen Bereich hinein. Das rein Natürliche erlangt seine Bestimmung durch die Überhöhung ins Göttliche. Die vier Jahreszeiten in ihrer Gegensätzlichkeit finden ihr Pendant in den vier Temperamenten, die nach klassischer Lehre in Harmonie zueinanderstehen sollen. Musikalisch kostet Haydn die Gegensätzlichkeit dieser Temperamente aus, sowohl was die rhetorischen Figuren als auch lautmalerischen Klänge angeht: So ergibt sich ein Jagdlied mit Waldhornklängen, ein wütender Sturm, ein Chorgebet für eine reiche Ernte und ein Weinfest der feiernden Bauernbevölkerung.

Mit den Projektchören «Zeitweise» und «Projektchor Döttingen» studieren wir einzelne Teile des Werks in we-

nigen Proben ein. Es gibt drei Aufführungen im Rahmen der Gottesdienste in den reformierten Kirchen Kling nau und Koblenz sowie in der kath. Kirche Döttingen. Unterstützt werden wir von einem Vokalquartett und von einer Pianistin. Pfarrer Henry Sturcke gestaltet die Gottesdienste mit. Leitung: Stefan Müller.

Proben:

Mo, 11. Dez., 19.30 Uhr

Do, 11. Jan., 19.30 Uhr

Mo, 15. Jan., 19.30 Uhr

Sa, 20. Jan., 9–15 Uhr

ref. Kirche Koblenz

kath. Kirche Döttingen

ref. Kirche Kling nau

ref. Kirche Kling nau

Gottesdienste:

So, 21. Jan., 10 Uhr

So, 21. Jan., 17 Uhr

So, 28. Jan., 10.30 Uhr

ref. Kirche Koblenz

ref. Kirche Kling nau

kath. Kirche Döttingen

Eine Anmeldung ist möglich über:

www.musik.doettingen@kath-aare-rhein.ch
oder hwszumsteg@hispeed.ch

079 205 64 19

WORT UND MUSIK

Sowohl das Wort als auch die Musik haben ihren ganz eigenen Weg um uns Menschen zu berühren. Umso intensiver wird das Erlebnis, wenn diese beiden Sprachen in enger Verbindung die Hörenden anspricht. Diese Erfahrung bietet das Gefäss von Wort und Musik. Es findet jeweils am Freitag, um 19 Uhr, in der katholischen Kirche Döttingen statt:

24. November: Der Klang der Stille

Am Freitag, **24. November, um 19 Uhr**, findet ein ganz stiller «Wort und Musik»-Abend in der Seitenkapelle statt. Auf dem leisen, aber schattierungsfähigen Clavichord wird Stefan Müller Klaviersonaten von Mozart und Kuhlau spielen. Das Clavichord vermag nicht nur dynamisch zu spielen wie das Klavier, sondern kann den Ton zusätzlich mit einer Bebung versehen, ei-

ner Imitation des Vibratos der Singstimme. Es war das Übungsinstrument der Musiker und weit bis ins 19. Jahrhundert hinein sehr beliebt. Immer schon haben sich die Menschen in der Stille auf die Suche nach Gott gemacht. Im inneren Schauen und Hören öffnet sich eine wunderbare Welt. Sonja Rubin wird mit Texten dem Klang der Stille ihre Worte geben.

8. Dezember: Orgelmusik zum Advent

Am Freitag, **8. Dezember, um 19 Uhr**, findet ein «Wort und Musik» Abend mit Orgelmusik zum Advent statt. Es erklingen Werke von Bach, Bruhns, Pachelbel und Stanley, gespielt auf der mitteltönigen Chororgel. Musik: Stefan Müller. Das schwache Kerzenlicht lädt zu einem verinnerlichten Hören ein. So wird der Advent eine Zeit der Einkehr, der Besinnung und des Innehaltens.

DER SAMICHLAUS KOMMT ZU BESUCH

30. Chlaus-Auszug in Döttingen

Am Sonntag, 3. Dezember 2023, kommt der Samichlaus bereits zum 30. Mal auf den Döttinger Kirchenplatz zu Besuch. Ihr dürft auf eine Überraschung gespannt sein.

Traditionsgemäss findet der Chlaus-Auszug am **1. Adventsonntag, 3. Dezember, um 17.30 Uhr**, statt. An diesem Anlass haben die Kinder die Gelegenheit, dem Samichlaus ein Sprüchli vorzutragen. Der Döttinger Samichlaus freut sich auf eine grosse Kinder­schar, welche von Eltern, Grosse­tern, Gotte, Götti und Freunden begleitet werden darf!

Möchten Sie den Samichlaus zu Besuch haben und zu Hause mit der Familie feiern? Am 4., 5. und 6. Dezember 2023 besucht der Samichlaus die Familien im

Dorf. Anmeldeschluss ist der Mittwoch, 15. November. Mit einer frühzeitigen Anmeldung helfen Sie dem Samichlaus bei seiner Planung. Herzlichen Dank dafür!

Nutzen Sie die bleibende Zeit, um mit Ihren Kinder etwas für den Samichlaus vorzubereiten und im Haus eine vorweihnächtliche Stimmung zu schaffen. Gerne nimmt der Schmutzli bei den Besuchen auch eine freiwillige Spende entgegen, diese dient dann zur Reinigung der Gewänder.

Für Anliegen und Anmeldung steht Ihnen gerne Antoinette Widmer, 079 466 53 62, oder antoinette.widmer@bluewin.ch, zur Verfügung. Herzlichen Dank.

De Döttiger Samichlaus



toni künzi

Tel.: 056 245 64 74
schreinerei-kuenzi.ch
toni@schreinerei-kuenzi.ch
Hirschweg 3 | 5312 Döttingen

Weiterführung

PRÄZISE
PERSÖNLICH
STARK
FÜR DICH



+41 79 522 89 10
info@niroschreinerei.ch
niroschreinerei.ch
Hirschweg 3 | 5312 Döttingen

Innenausbau | Reparaturen | Küchen | Montagen

DANKE WINZERFEST

Petrus hat es in diesem Jahr sehr gut gemeint mit den Döttingerinnen und Döttinger! Schon ist es einen Monat her, seit dem 70. Döttinger Winzerfest. Eine Jubiläumsausgabe, die nicht nur aufgrund des strahlend blauen Himmels und den sommerlichen Temperaturen während der gesamten drei Tage in die Geschichte eingeht. Es war ein Fest, das in diesem Jahr vor allem aufgrund des Lichtspektakels «Luminum» oder wegen des Weltrekordversuchs am Sonntag in Erinnerung bleibt. Wer kann schon von sich behaupten, bei

einem Gläsli Döttinger mit 1816 Personen angestossen zu haben? Gerne blicken wir auf all die schönen Winzerfestmomente zurück.

Der Gemeinderat Döttingen dankt dem Verein Winzerfest unter dem Präsidium von Otto Zimmermann für die Organisation dieses tollen Anlasses. Ein grosser Dank geht aber auch an alle kleinen und grossen Helfer der Vereinsbeizen, an alle Wagenbauenden, die Umzugsgestalterinnen und -gestalter, die Vereine, den Kindergarten und die Schule Döttingen, die Künst-

Lassen Sie noch einmal die Winzerfest-Stimmung auf sich wirken und besuchen Sie die Bildergalerien auf der Homepage des Vereins Winzerfest.

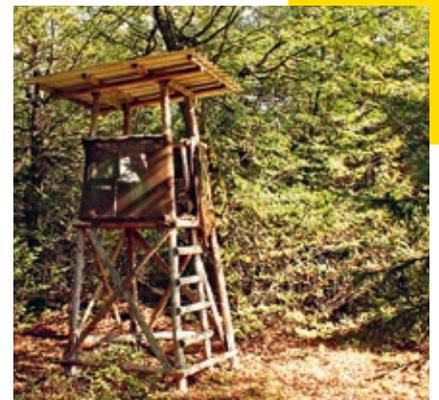
www.winzerfest.ch

lerinnen und Künstler, die unzähligen freiwilligen Helferinnen und Helfer, das Bauamt Döttingen, alle Sponsoren und an alle, die ihre Vorplätze und Infrastrukturen für dieses Fest zur Verfügung stellen. Sie alle tragen dazu bei, dass dieses grossartige Fest in dieser Art weitergeführt werden kann.

Der Gemeinderat Döttingen ist stolz auf das Winzerfest und dankt allen, die sich in irgendeiner Form für das Fest einsetzen.



TITELBILD NR. 5 – 2023



Hochsitz im Unterwald-Junkerhau

HERZLICHE EINLADUNG ZUR ADVENTSFEIER

für die Döttinger Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren



Mittwoch, 6. Dezember, 12 Uhr
im kath. Pfarreizentrum delta in Döttingen

Wir freuen uns, Sie im delta begrüßen zu dürfen!

Einstimmung in den Advent – Mittagessen und gemütliches Beisammensein in der weihnächtlich dekorierten Aula.

Kath. Kirchgemeinde Döttingen
und der organisierende
Frauenbund Döttingen.

✂ hier abtrennen

**Anmeldung bis Dienstag, 28. November 2023, bei
Andrea Schifferle, Rebbergstrasse 17, 5312 Döttingen**
Telefon: 056 245 45 85, E-Mail: frauenbund.doettingen@gmail.com.

**Anmeldung für die Adventsfeier vom 6. Dezember
2023 im delta in Döttingen.**

Name

Vorname

Adresse

Telefon

Anzahl Personen



Ueli Bugmann
Niederlassungsleiter



Roger Kappeler
Kundenberater



Yvonne Schleuniger
Kundenberaterin



Daniela Vögeli
Kundenberaterin



Barbara Accardi
Beraterin Kundenzone

Wir freuen uns, Sie in der
Niederlassung Döttingen
beraten zu dürfen.

Aargauische Kantonalbank
Hauptstrasse 22, 5312 Döttingen
Tel. 056 268 61 11
akb.ch

Am
richtigen
Ort.ch



**Aargauische
Kantonalbank**

HERBSTJAGDEN IN DEN ZURZIBIETER WÄLDERN

Der Herbst hat Einzug gehalten und damit ist auch die Jagd auf weibliches Rehwild wieder erlaubt.

Um den Wildbestand auf einer, dem Lebensraum angepassten Höhe halten zu können, sind die Jagdgesellschaften verpflichtet eine minimale Abschusszahl zu erfüllen. Damit dieses Ziel in den verbleibenden drei Monaten des Jahres erreicht werden kann, werden Gemeinschaftsjagden organisiert. Dabei werden die Tiere beunruhigt, damit sie ihre Tagesverstecke verlassen und in andere Waldgebiete ziehen. Derweilen hoffen die verteilten Jäger, dass dadurch ein passendes Stück in ihren Schussbereich kommt, damit sie dieses mit einem gezielten, sicheren Schuss erlegen können. Ein spezielles Augenmerk gilt dabei neben dem Rehwild auch der Reduktion von Wildschweinen, deren Zahl sich in den vergangenen Jahren stetig erhöht hat. Sie verursachen auch im Zurzibiet grosse Schäden an landwirtschaftlichen Kulturen.

Damit die Waldbesucher wissen, dass eine Jagd stattfindet, sind die Jagdgesellschaften bemüht dies an neuralgischen Punkten mithilfe von Hinweistafeln anzuzeigen, damit sich niemand erschrecken muss. Das Begehen von Waldstrassen sowie offizieller Wanderwege ist aber jederzeit sicher und gestattet.

Jagd ist nicht nur ein lenkender Eingriff in die Wildbestände, sondern auch die sinnvolle Gewinnung eines hochwertigen und vollbiologischen Lebensmittels.

Die Jägerschaft dankt der Bevölkerung für das Verständnis und wünscht allen einen sonnigen, bunten Herbst.



einladung zur weinprobe mit treberwurstessen
24. - 26. november 2023 | Freitag ab 18 - 22 Uhr
Samstag ab 17 - 22 Uhr | Sonntag 12 - 17 Uhr

Nach gelungener Ernte ist es endlich wieder soweit und das wohlverdiente Treberwurstessen steht vor der Tür:

Die Metzgerei Köferli verwöhnt uns mit ihren feinen Treberwürsten nach Hausrezept (alternativ: Köferlis Wienerli). Dazu servieren wir Gratin und Sauerkraut. Der Landgasthof Weisses Kreuz ergänzt das kulinarische Angebot mit einer raffinierten Rieslingsuppe und frischem Bauernbrot.

An unserem Degustationsstand können Sie unsere Weine verkosten und kaufen. Von unserem neuen Jubiläums-Schaumwein über den Störenfried und unseren Süsswein bis hin zu einem abschließenden Graapare hält das Sortiment sowohl Innovationen als auch bereits Bewährtes für Sie bereit.

Schön trinken Sie Döttinger. Wir freuen uns auf Sie!

wein.
wurst.
passt.

weinbaugenossenschaft
döttingen
chilbert 11 | 5312 döttingen
www.doettingerweine.ch

Döttinger

Seit 1980 umfassend, kompetent und zuverlässig

Immobilienvermittlung Verkauf & Schätzungen

www.zihlmann-immobilien.ch
info@treuhandzihlmann.ch

Pfauengasse 2
5330 Bad Zurzach
056 267 40 40

Immobilien AG
ZIHLMANN



COREKT

Technische Installationen mit perfekter Koordination

Coresystems Technics AG | Poststrasse 6 | 5312 Döttingen
T 056 444 20 40 | technics@coresystems-technics.ch | coresystems-technics.ch

SIND SIE UNSERE NEUE TAGESFAMILIE?

Als Tagesfamilie betreuen Sie Kinder anderer Familien stundenweise, halbtags, ganztags oder Sie bieten einen Mittagstisch bei sich zu Hause an.

Sie haben:

- Freude am Umgang mit Kindern
- Verständnis und Geduld für ihre Anliegen
- Interesse an Erziehungsarbeit
- Genügend Zeit und Platz für die Betreuung von Kindern
- Einfühlungsvermögen

Wir bieten:

- Eine geregelte Anstellung
- Die Möglichkeit, zu Hause einer abwechslungsreichen, bezahlten Tätigkeit nachzugehen
- Individuelle Arbeitszeiten
- Gute Deckung durch Sozial-, Risiko- und Haftpflichtversicherungen

- Fachliche Begleitung
- Moderierter Fachaustausch, bezahlte Weiterbildung usw.

die Vermittlerin Marisa Schreiber unter 079 848 64 37 oder m.schreiber@dietagesfamilie.ch.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Besuchen Sie Die Tagesfamilie im Internet unter www.dietagesfamilie.ch oder wenden Sie sich direkt an

Die Tagesfamilie
in Ihrer Nähe

Bezirke: Aarau | Baden | Bremgarten | Brugg | Kulm
Laufenburg | Rheinfelden | Zurzach



**2. Brille
GRATIS**



Bei Küpper Optik erhalten Sie beim Kauf Ihrer Einstärken-, Gleitsichtbrille eine **Sonnenbrille inkl. Qualitätsgläsern** in Ihrer Sehstärke gratis dazu.



KÜPPER OPTIK
BRILLEN & KONTAKTLINSEN

Küpper Optik
Hauptstrasse 19
5312 Döttingen
056 245 53 53
www.kuepper-optik.ch

SUCHTBERATUNG AGS, DÖTTINGEN

- Einzel-, Paar-, Familiengespräche
- Ambulante Begleitung
- Abklärung und Vermittlung von stationären Therapien
- Nachsorgeangebot im Anschluss an einen Entzug oder stationären Therapieaufenthalt
- Krisenintervention

Adresse

Telefon

Website

E-Mail

Hauptstrasse 7, 5312 Döttingen
056 245 68 77 / Fax: 056 245 68 76
www.suchtberatung-ags.ch
doettingen@suchtberatung-ags.ch

JUGEND-, FAMILIEN- UND EHEBERATUNG BEZIRK ZURZACH

Beratungs-, Therapie- und Dienstleistungsangebot

- Einzelpersonen in Krisensituationen
- Paarberatungen bei Problemen in der Partnerschaft, mit den Eltern oder Schwiegereltern, bei Trennung, Scheidung und Besuchsrechtkonflikten
- Erziehungsberatungen bei Entwicklungs- und Veränderungsprozessen
- Jugendliche mit persönlichen Schwierigkeiten, Problemen mit den Eltern, in der Schule oder Lehre oder mit Freunden

Adresse

Telefon

Websites

E-Mail

Hauptstrasse 42, 5330 Bad Zurzach
056 265 10 70 / Fax: 056 265 10 74
www.jefb.ch / www.gsbz.ch
familienberatung@gsbz.ch

Telefonische Erreichbarkeit

Montag bis Freitag

8.30–11.30 Uhr

MÜTTER-VÄTER-BERATUNGSSTELLE DÖTTINGEN

Die Beratungen finden in der Regel jeden 2. und 4. Montag des Monats im Untergeschoss der katholischen Kirche, Chilbert 24, in Döttingen – mit Voranmeldung – statt. Bei Erkältungssymptomen bitten wir Sie, eine Maske zu tragen.

Montag, 13. November 2023

Montag, 27. November 2023

Montag, 11. Dezember 2023

Montag, 25. Dezember 2023

mit Voranmeldung

mit Voranmeldung

mit Voranmeldung

*keine Beratung,
Weihnachten*

Für Terminvereinbarungen oder bei Fragen erreichen Sie die Beratungsstellen gemäss den folgenden Angaben. Die Beraterinnen danken fürs Verständnis und wünschen Ihnen gute Gesundheit.

Telefonisches Beratungsangebot

Montag, Mittwoch bis Freitag

Dienstag

056 245 42 40

8.15–10.15 Uhr

13.30–15.30 Uhr

Übrige Zeit: Nachricht hinterlassen, ein Rückruf erfolgt baldmöglichst.

ANLAUF- UND BERATUNGSSTELLE AARGAU

Die Anlauf- und Beratungsstelle dient betagten Personen und ihren Angehörigen zur Information und Beratung über das Angebot der vorhandenen Dienste und der benötigten Dienstleistungen (Pflegegesetz § 18).

Postadresse

Telefon

Website

E-Mail

Anlauf- und Beratungsstelle Aargau
Postfach, 5001 Aarau
0848 40 80 80
www.info-ag.ch
beratung@info-ag.ch



im Chnopfhöck Döttingen

Jeden zweiten Mittwoch von **9 – 11 Uhr** spielen und plaudern wir gemeinsam bei einem feinen «Znüni» im Pfarrsaal unter der kath. Kirche.

Jahresprogramm und Infos:
www.chnopfhoeck.blogspot.ch

Treffpunkt für Mütter und Väter mit Kleinkindern.



AARGAUISCHER ANWALTSVERBAND

AARGAUISCHER ANWALTSVERBAND

Unentgeltliche Rechtsauskunft 2023 in Döttingen
7. Dezember

Die unentgeltliche Rechtsauskunft findet jeweils donnerstags von 18–19 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindehauses statt. Alle Ratsuchenden sind gebeten, um 18 Uhr an der Auskunftsstelle zu sein. Wartet bis 18.30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.

Ärztliche Notrufnummer Aargau **0900 401 501 (3,23 Franken/Min.)**

für Anrufe aus dem Festnetz
www.notfall-aargau.ch



Dienstleistungen

- › Krankenpflege zu Hause
- › Hauswirtschaftliche Leistungen bei Kranken/Betagten
- › Gemeindepyschiatrische Pflege
- › Beratungen und Auskünfte
- › Vermietung Krankenmobilen
- › Tagesstätte, auch halbtags

Werden Sie Mitglied – wir beraten Sie gerne!

Spitexverein Döttingen-Klingnau-Koblentz | Hauptstrasse 26, 5312 Döttingen | 056 245 79 29 | 056 245 80 49,
info@spitex-unteres-aaretal.ch | www.spitex-unteres-aaretal.ch | Bürozeiten: Mo-Fr: 8 – 12 Uhr, Tel. Erreichbar: 7 – 22 Uhr

NOVEMBER 2023

3. Fr **Schule Döttingen:** Schweizer Erzählnacht
4. Sa **Altpapiersammlung**
Sa **LEK-Arbeitsmorgen, 8.30–12 Uhr***
Sa **Feuerwehr Dö-Kli-Ko; Schlussübung, 14 Uhr***
7. Di **Häckseldienst der Gemeinde***
8. Mi **Mütterkreis:** Laternen basteln, 9–11 Uhr,
im «Chnopfhöckraum»
9. Do **Frauenbund:** Oek. Morgenbesinnung,
kath. Kirche Döttingen, 9 Uhr
Do **Frauenbund:** Stubete im delta
Do **Schule Döttingen:** Nationaler Zukunftstag
12. So **«Ä Hallo wo's fägt»** Indoorspielplatz
für Kinder, Klingnau
13. Mo **Mütter-Väter-Beratung** (mit Voranmeldung)*
14. Di **Mütterkreis:** Räbeliechtl- und Laternenumzug
15. Mi **Einwohner- und Ortsbürgergemeinde-**
versammlung, Turnhalle Bogen, 20 Uhr
Mi **Jungbürgerbegrüssung anlässlich**
der Gemeindeversammlung
Mi **Regionalbibliothek:** Schenk mir eine
Geschichte
16. Do **Frauenbund:** Workshop Holzdekoration,
18–21 Uhr
18. Sa **Cevi-Jungschar:** Unterhaltungsabend
und Generalversammlung
Sa **Gebärdenkurs für Familienangehörige,**
HPS Döttingen
- 18./19. **FC Döttingen:** Juniorenlotto,
Sa/So Turnhalle Döttingen
19. So **2. Wahlgang Ständerat**
20. Mo **Schule Döttingen:** Besuchstag ganze Schule
21. Di **Musikschule:** Jahreskonzert, 19 Uhr,
Turnhalle Bogen*
22. Mi **Frauenbund:** Jass- und Dogspielabend
23. Do **Pro Senectute-Mittagstischtreffen,**
Aareperle
- 24.–26. **Treberwurst-Essen mit Weinprobe,**
Fr–So Weinbaugenossenschaft Döttingen
24. Fr **Wort und Musik** «Klaviersonaten von Kuhlau
und Mozart», kath. Kirche Döttingen, 19 Uhr
Fr **Regionalbibliothek:** Geschichte-Chischte-Zyt
mit dem Zwerg Kasimir
25. 11. – **Eisfeld Döttingen,**
28. 1. auf dem Schulareal Bogen*
27. Mo **Mütter-Väter-Beratung** (mit Voranmeldung)*

DEZEMBER 2023

25. 11. – **Eisfeld Döttingen**
28. 1. auf dem Schulareal Bogen*
2. Sa **Cevi am Chlausmärt Klingnau**
Sa **Schützengesellschaft Döttingen:**
Chlausschiessen, RSA Grütt Zurzach
- 2./3. **Brass Band Döttingen-Leibstadt-Leuggern:**
Sa/So Unterhaltungsabend in Leuggern
3. So **30. Chlausauszug, 17.30 Uhr, vor der**
Döttinger Kirche*
- 4.–6. **Döttiger Samichlaus:**
Mo–Mi «Chlausbesuche in den Familien»
5. Di **Jungwacht Blauring:** Scharanlass
«Samichlaus du liebe Mah»
6. Mi **Frauenbund:** Adventsfeier für Seniorinnen/
Senioren mit Mittagessen*
7. Do **Unentgeltliche Rechtsauskunft, 18–19 Uhr,**
Gemeindehaus*
Do **Frauenbund:** Stubete im delta
Do **Frauenriege:** Adventshock
Do **Schule Döttingen:** Lichterfeier in der kath.
Kirche, 1.–6. Klassen
8. Fr **Frauenbund:** Christkindlimärt Willisau,
14 Uhr
Fr **Wort und Musik** «Orgelmusik zum Advent»,
kath. Kirche Döttingen, 19 Uhr
9. Sa **Adventsmarkt** im Zentrum von Döttingen
mit verschiedenen Anbieter

10. So «Ä Hallo wo's fägt» Indoorspielplatz für Kinder, Klingnau
11. Mo **Mütter-Väter-Beratung** (mit Voranmeldung)*
- 13.–15. **Christbaumverkauf**, Forstwerkhof Gänter, Mi–Fr 15–18 Uhr*
13. Mi **Regionalbibliothek**: Schenk mir eine Geschichte
14. Do **Adventsfenster** der HPS Döttingen mit Apéro
15. Fr **Wort und Musik** «Adventsmusik des Barock», kath. Kirche Döttingen, 19 Uhr
16. Sa **Christbaumverkauf**, Forstwerkhof Gänter, 10–16 Uhr*
- Sa **Eisfeld Döttingen**: Eisstockplauschturnier
20. Mi **Schule Döttingen**: Waldweihnachten
21. Do **Pro Senectute-Mittagstischtreffen**, Rest. Blume, Döttingen
- Do **Adventsfenster-Rundgang** mit Apéro und Platzkonzert Brass Band Döttingen-Leibstadt-Leuggern, 19 Uhr
22. Fr **OSUA**: Jahresschlussfeier
23. Sa **Turnverein**: Waldweihnacht
25. Mo **Mütter-Väter-Beratung** (mit Voranmeldung) fällt aus, **Weihnachten!***
25. 12. – **Schule**:
5. 1. Weihnachtsferien
28. Do **Eisfeld Döttingen**: Eisstockplauschturnier

JANUAR 2024

25. 11. – **Eisfeld Döttingen**
28. 1. auf dem Schulareal Bogen*
6. Sa **Eisfeld Döttingen**: Eishockey-Derby Döttingen – Klingnau
- 6./7. **FC Döttingen**: Lotto, Turnhalle Sa/So Döttingen
7. So **Neujahrsapéro für die Bevölkerung**
10. Mi **Mütterkreis**: Chnopfhöck, 9–11 Uhr, im «Chnopfhöckraum»
11. Do **Frauenbund**: Stubete im delta
Do **Frauenriege**: 48. Generalversammlung
12. Fr **Frauenbund**: Kurs «Bewusst deine Lebensfreude wecken», 19–21.30 Uhr
Fr **Turnverein**: Generalversammlung
13. Sa **Eisfeld Döttingen**: Eisstockplauschturnier
14. So **Sternsingeraktion 2024**, ab 9.30–15 Uhr
19. Fr **Damenriege**: Generalversammlung
Fr **Eisfeld Döttingen**: Eis-Disco, 18–23 Uhr
21. So **Eisfeld Döttingen**: Gönner-Event
21. So «Ä Hallo wo's fägt» Indoorspielplatz für Kinder, Klingnau
24. Mi **Mütterkreis**: Chnopfhöck, 9–11 Uhr, im «Chnopfhöckraum»
26. Fr **Schützengesellschaft (SG)**: 150. Generalversammlung, Rest. Blume
27. 1. – **OSUA**: Schneesportlager
3. 2. in Davos
29. 1. – **Schule**:
9. 2. Sportferien

NEU

Offenbier
ab Bierstation

- Hauslieferdienst
- Rampenverkauf
- Festlieferungen

mittler Getränke

Josef Mittler AG
Getränke • Döttingen
Schulstrasse 7

Tel. 056 245 10 56
mittlerag@bluewin.ch

Montag bis Freitag:
07.30 bis 12.00 Uhr
13.30 bis 18.00 Uhr

Samstag:
09.00 bis 13.00 Uhr